

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

Gibt es einen Bedarf für eine 3. Start- und Landebahn?

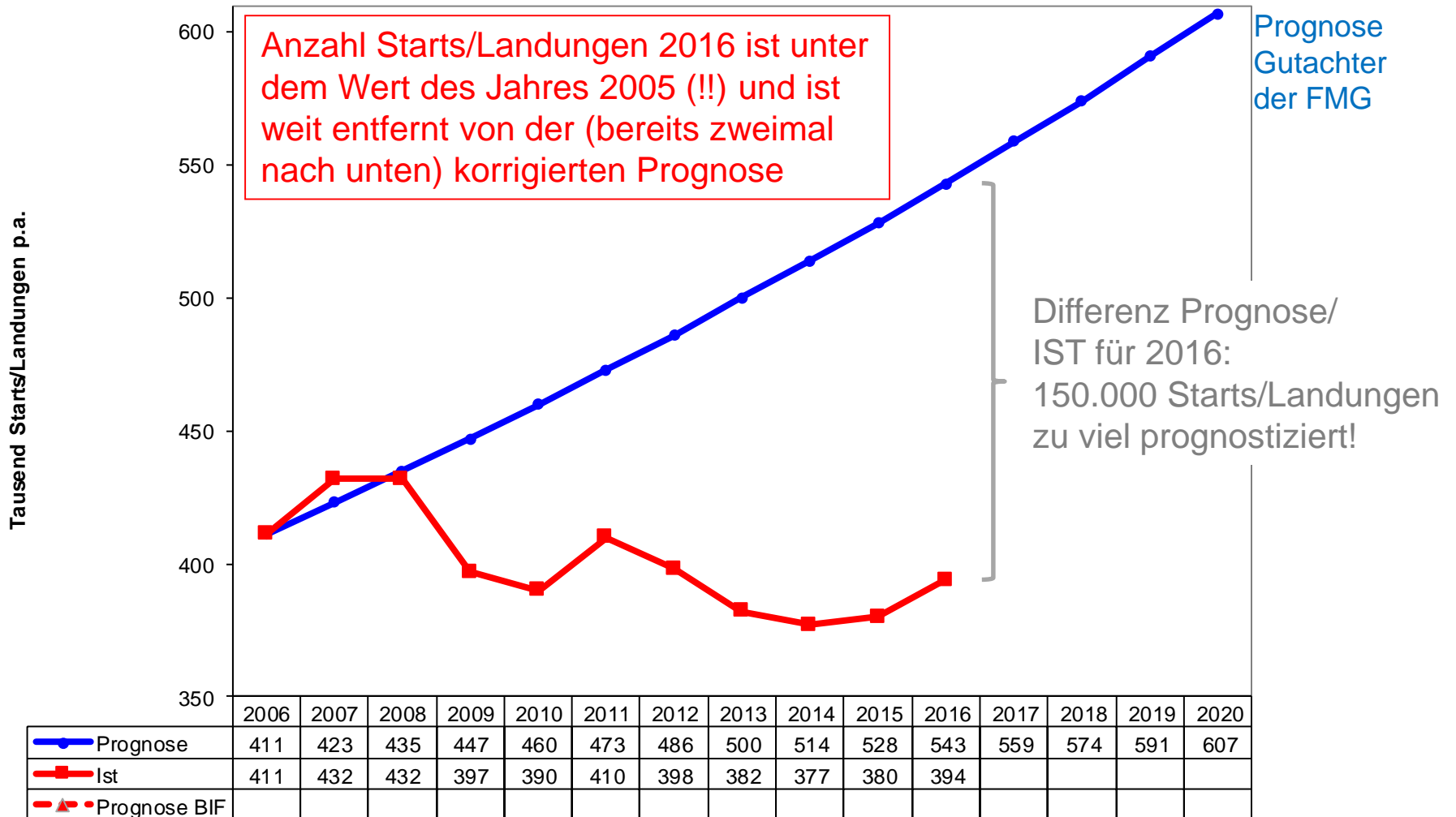
(Auswertung FMG-Verkehrsberichte Stand 31.12.2016)

Bedarf – Flugbewegungen

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

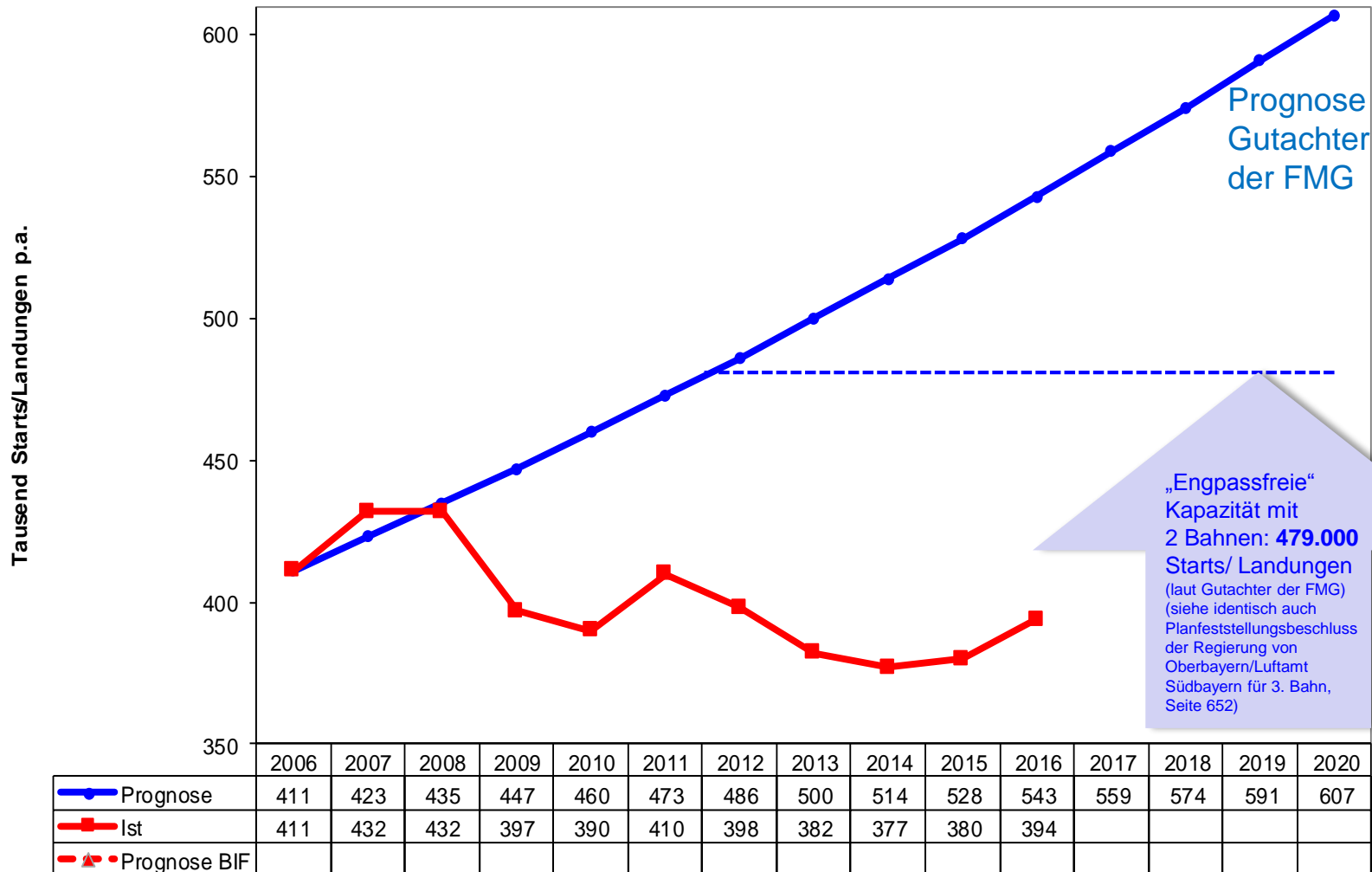


Bedarf – Reserven Flugbewegungen

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

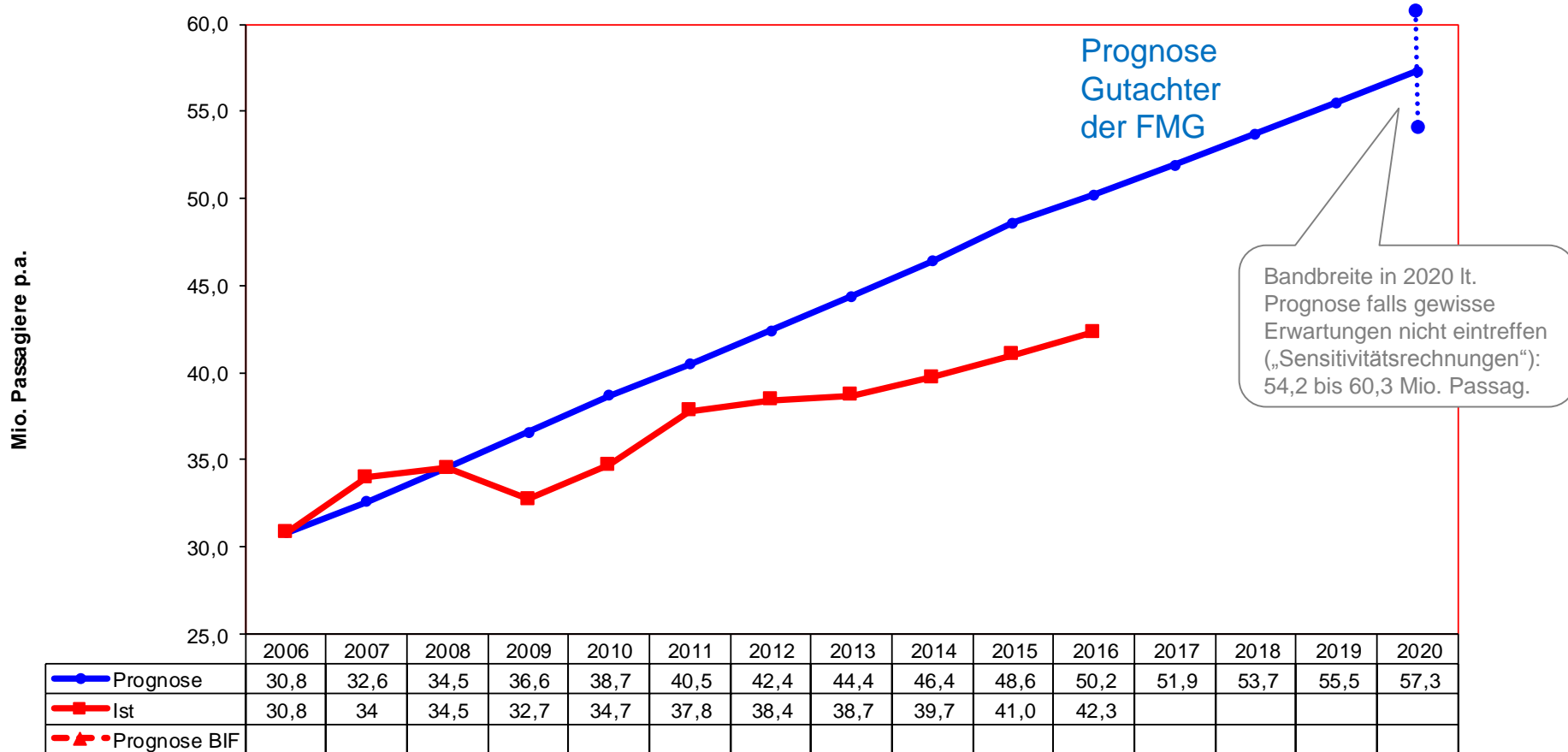


Bedarf – Passagiere

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt



Bandbreite in 2020 lt. Prognose falls gewisse Erwartungen nicht eintreffen („Sensitivitätsrechnungen“): 54,2 bis 60,3 Mio. Passag.

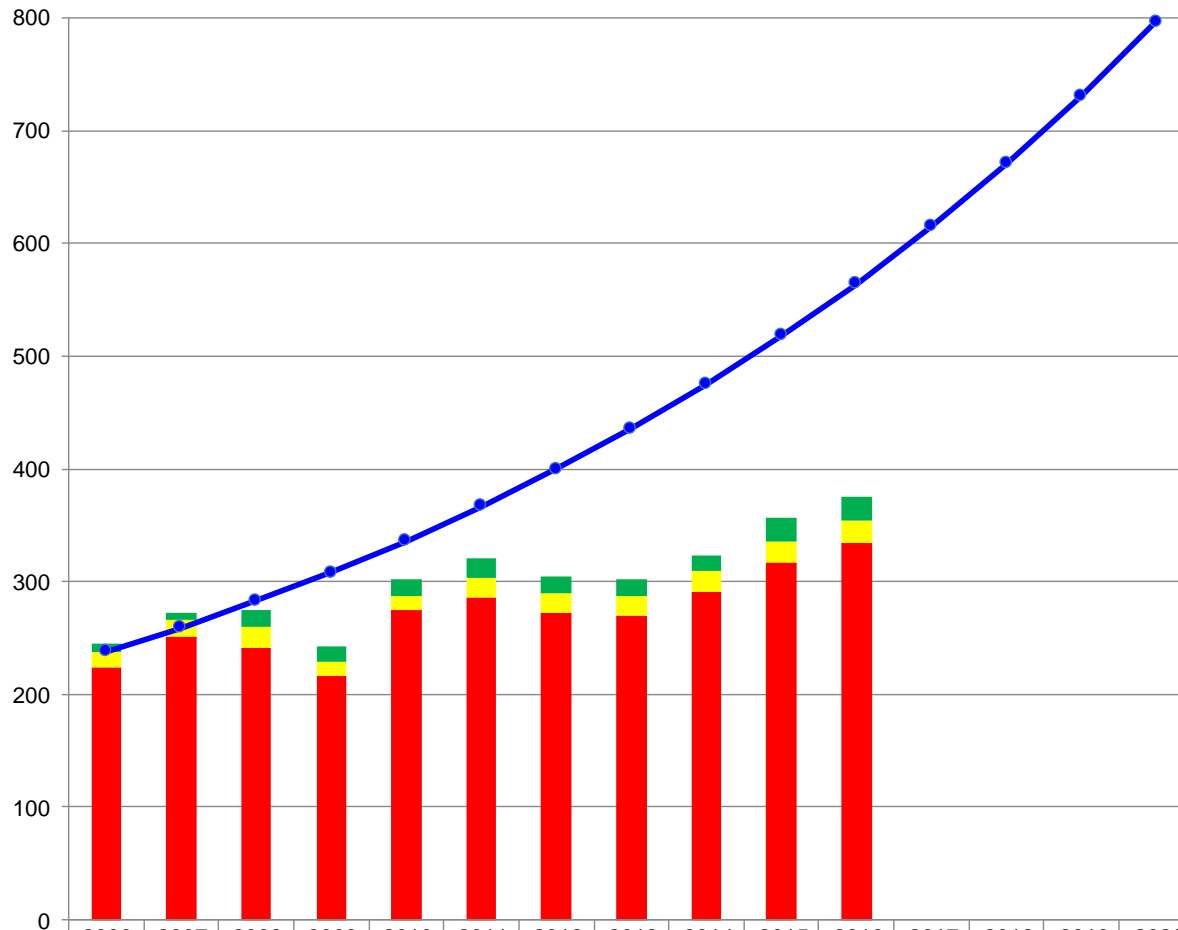
Bedarf – Cargo (Fracht & Luftpost)

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

Cargo (Fracht und Luftpost) in Tausend Tonnen p.a.



Prognose
Gutachter
der FMG

Fracht-Transit	7,3	6,8	14,8	13,1	14,8	16,8	14,9	14,5	13,9	20,2	21,5				
Luftpost-Umschlag	13,7	14,5	17,7	13,1	12,1	17,5	18,1	17,8	17,9	18,8	19,2				
Fracht-Umschlag (ohne Transit)	224,4	251,1	241,9	216,0	274,7	286,2	272,2	270,0	291,5	317,4	334,5				
Prognose	238	259	283	308	336	367	400	436	475	518	564	615	671	731	797

Kein Bedarf für 3. Bahn

Anzahl Starts/Landungen sinkt

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

Kein Bedarf für 3. Bahn:

Anzahl der Starts und Landungen war in 2016 auf
einem **Stand unter 2005**

2004	383.000	S/L
2005	398.838	S/L
2006	411.335	S/L
...		
2012	398.039	S/L
2013	381.951	S/L
2014	376.678	S/L
2015	379.911	S/L
2016	394.000	S/L

SOLL lt. Prognose:
543.000 S/L in 2016

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

**Kein Bedarf
für eine Dritte Start- und Landebahn
Heimat bewahren – nicht zerstören**



Begründung Planfeststellung (Planfeststellungsbeschluss Juli 2011)

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

Luftamt Südbayern - Planfeststellungsbeschluss – Seite 649:

Die in die LVP 2007 zu Vergleichszwecken eingestellten Langfristprognosen sind korrekt wiedergegeben und werden in ihrem Aussagegehalt nicht durch aktuellere Prognosen widerlegt. Die Ergebnisse der eingestellten Langfristprognosen werden insbesondere auch nicht durch solche kurzfristigen Prognosen erschüttert, die die Auswirkungen der Wirtschafts- und Finanzkrise der Jahre 2008 und 2009 auf den Luftverkehr darstellen. Die momentan verfügbaren Kurzfristprognosen gehen sämtlich zwar von Einbrüchen bei der Nachfrage nach Luftverkehrsdienstleistungen im Jahr 2009 aus, erwarten jedoch allesamt eine Rückkehr auf die ursprünglich prognostizierten langfristigen Wachstumspfade, spätestens ab dem Jahre 2011.

Leider
ganz
falsch

Beim Planfeststellungsbeschluss (der Genehmigung der 3. Bahn) sind der Regierung von Oberbayern/Luftamt Südbayern grundlegende methodische Fehler unterlaufen und wurden grobe Fehleinschätzungen vorgenommen.

Begründung Planfeststellung (Planfeststellungsbeschluss Juli 2011)

BIF

Bürgerinitiative Fluglärm
Hallbergmoos-Goldach

Aktionsbündnis AufgeMUCkt

Luftamt Südbayern - Planfeststellungsbeschluss – Seite 649 (Forts.):

Das Luftamt ist davon überzeugt, dass die in den verfügbaren Prognosen dargestellten Entwicklungstendenzen bei langfristiger Betrachtung zutreffend sind und die Bandbreite der künftigen Entwicklung des Luftverkehrs korrekt darstellen. Daher werden auch Einwendungen, die – teilweise diametral – andere Entwicklungspfade unterstellen, vom Luftamt zurückgewiesen. Trotz der unbestreitbaren Auswirkungen der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise auf den Luftverkehr besteht ein breiter Konsens dahingehend, dass der Verkehrsträger Flugzeug langfristig weiter kontinuierliche Wachstumsraten verzeichnen wird. Hierbei gilt es auch zu berücksichtigen, dass die Luftverkehrsprognosen der Vergangenheit regelmäßig in ihrer tatsächlichen Entwicklung sogar übertroffen wurden, obgleich es auch in früheren Jahren regelmäßig die Luftfahrt erheblich betreffende Krisenszenarien zu bewältigen gab.

Struktur-
Wandel
der
Luftfahrt
ignoriert

Fracht ist überwiegend „Beiladung“ bei Passagierflügen:

Zusammensetzung Fracht in 2016		
Art	Tsd. Tonnen	%
Beiladung bei Passagierflügen	272,4	81,4 %
„Nurfracht“-Flüge	62,1	18,6 %

Bedarfsprognose:

Planfeststellungsverfahren 3. Start- und Landebahn

Luftverkehrsprognosen 2020 für den Flughafen München

von Intraplan Consult GmbH - München, den 26. Juli 2007

hier insbesondere Teil B, in dem die Prognose von Juni 2006 (entspricht Teil A) überprüft und angepasst wurde

Begründung für die Genehmigung der 3. Start- und Landebahn:

Planfeststellungsbeschluss der Regierung von Oberbayern/Luftamt Südbayern

siehe <https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/aufgaben/wirtschaft/luftamt/planfeststellung/07727/>

Ist-Zahlen:

Passagiere, Starts und Landungen, Cargo/Fracht:

Verkehrsberichte der Flughafen München GmbH (FMG)

siehe <http://www.munich-airport.de>

Zwischenstände Starts und Landungen (*trifft in dieser Ausgabe nicht zu*):

wöchentliches LIZ Bulletin von DFS Deutsche Flugsicherung

siehe <http://www.dfs.de> - *nur soweit der Verkehrsbericht der FMG noch nicht vorliegt*